



Fédération Luxembourgeoise du Stock-Car a.s.b.l.

-PRESSEMITTEILUNG-

Sonntag, 21. Februar 2016

STOCK-CAR – Ausblick auf eine sicherlich spektakuläre Meisterschaft 2016

Rückblick auf die 47. Generalversammlung der Fédération Luxembourgeoise du Stock-Car

Am vergangenen Sonntag, dem 21. Februar 2016 lud die Fédération Luxembourgeoise du Stock-Car, kurz F.L.S.C. zu ihrer 47. Generalversammlung ein. Die Veranstaltung wurde in den Räumlichkeiten des Hauptsitzes, genauer gesagt dem „Best Western Euro Hotel“ in Gonderingen/Junglinster ausgetragen und war gut besucht.

Ehrenminute für verstorbenen Raymond “Remi” Scheffen

Die Versammlung wurde eingeläutet durch eine Schweigeminute für das treue Mitglied der Les Diables Rouges Dudelange, Raymond Scheffen, welcher kürzlich nach langer Krankheit verstorben ist. Dem emsigen Helfer und Piloten des Vereins gebührt alle Ehre für seine Verdienste für seinen Verein und seine Tätigkeiten im Sinne des Stock-Car-Sports in den vergangenen Jahren.

Ansprache des Präsidenten

Präsident Marcel Kirsch hielt eine kurze Ansprache und bedankte sich bei allen Piloten, angegliederten Vereinen, aktiven Vorstandsmitgliedern der F.L.S.C. und Helfern sowie dem Rettungsdienst, den einzelnen Gemeinden, den zuständigen Ministerien, Fotografen, Rennstreckenbesitzern und allen Beteiligten herzlichst für eine schwierige aber trotzdem spektakuläre Saison 2015. Auch der gesamten Presse wurde ein grosses Lob erteilt für die omnipräsent hervorragende Unterstützung.

In Punkto Zuschauerzahlen waren die insgesamt 8 Renntage des Meisterschaftsjahres 2015 eher mittelmässig besucht. Trotzdem zählt der Stock-Car-Sport in Luxemburg weiterhin grosses Interesse bei Jung und Alt und hat eine sehr grosse Fancommunity welche Renntag für Renntag der oft unterbewerteten Sportart mit viel Freude und Leidenschaft mitfiebert.

Tätigkeitsbericht des Sekretärs

Der Sekretär der F.L.S.C., Juppy Mockel wusste eine mässige Bilanz zu präsentieren. Die vergangene Saison war wie gewohnt sehr arbeitsreich. Insgesamt 10 Vorstandssitzungen wurden abgehalten davon allesamt mit Beteiligung der Delegierten der Vereine. Um die Zukunft des Sports kurz- und langfristig zu sichern befasste sich eine Delegation von 6 motivierten Mitgliedern der F.L.S.C. und der angegliederten Vereine mit drastischen Änderungsvorschlägen. Diese wurden anschliessend in 2 ausserordentlichen Versammlungen im Einklang mit den einzelnen Verantwortlichen der Vereine analysiert und validiert.

Tätigkeitsbericht des technischen Sekretärs

Der Technische Sekretär, Edouard Klees, wusste mitzuteilen dass die Anzahl der lizenzierten Piloten insgesamt in Klasse 1 zurückgegangen ist. Auch die Zahl der Piloten aus Klasse 2 ist überraschenderweise im Vergleich zum Vorjahr stark zurückgegangen. Nur einen leichten Rückgang verzeichnete man in der Einsteigerklasse, welche trotzallem aber sehr gut besetzt war.

Für die kommende Saison stehen eine Menge Änderungen in Bezug auf die Teamkader an. Einige Anträge wurden bislang schon eingereicht was sicherlich für gut gemischte Fahrerkarder und zusätzliche Spannung sorgen wird. Das Transfertfenster schliesst offiziell zum 29. Februar 2016, aussergewöhnliche Transfers können jedoch noch bis 3 Wochen vor dem ersten Renntag von der F.L.S.C. zugesprochen werden, sofern verschiedene Konditionen berücksichtigt werden.

Kassenbericht des Kassierers

Das Jahr 2015 war sehr kostenintensiv. Die F.L.S.C. wusste so einige Einbussen auf Seite der Einnahmen zu verzeichnen. Auch wurde auf Werbungs-technischer Ebene jede Menge investiert. Aus diesem Grunde wusste Astrid Kirsch, aktuelle Kassiererin des Dachverbandes einen eher mässigen Kassenbericht vorzuzeigen. Weiterhin verfügt die F.L.S.C. zwar über eine gesunde Finanzlage, trotzdem verspricht man sich für die Zukunft jedoch eine positivere Bilanz zu erzielen.

Nach Prüfung durch die Kassenrevisoren wurde diese Stellungnahme einvernehmlich angenommen.

Abstimmung der einzelnen Berichte

Alle vorgetragenen Berichte der einzelnen Verantwortlichen wurden von den Vereinen einstimmig angenommen.

Die angegliederten Vereine:

Das Senator Team Béiwen/Attert sowie das Auto-Cross und Stock-Car Team Olsen haben sich für die kommende Saison offiziell vom Rennengeschehen abgemeldet und werden sich eine schöpferische Pause gönnen.

Folgend eine Auflistung der angegliederten Vereine welche um die einzelnen Titel in Klasse 1 und 2 kämpfen werden:

Stock-Cars-Club Kayl	(0- 9 & 100-109)
Stock-Cars-Club Les Diabes Rouges Dudelange	(10-19 & 110-119)
Moonshiners Racing Team	(30-39 & 130-139)
Tornado Team Hamm	(40-49 & 140-149)
Stock-Car-Team The Black Beast Luxembourg	(70-79 & 170-179)
Racing Team Power Bull's	(80-89 & 180-189)
Motorsportclub Kayl	(90-99 & 190-199)

Nichtsdestotrotz bleibt, anders als die Jahre zuvor, die Tür für neue oder ehemalige Rennställe offen. Bis 4 Wochen vor dem Meisterschaftsauftritt 2016 können interessierte Vereine noch einen Antrag auf Aufnahme stellen. Die Verantwortlichen der F.L.S.C. stehen Interessenten gerne Rede und Antwort. Eventuelle Anfragen können per Mail an info@stock-cars.lu gerichtet werden.

Die einzelnen Rennkategorien

Die Meisterschaft in Einzel- und Teamwertung wird wie gewohnt in 2 Klassen ausgetragen. In Klasse 1 (verbessert bis 2800ccm) und Klasse 2 (unverbessert bis 2000ccm) ist absolute Spannung garantiert in Team- und Einzelwertung da sich die Teamkader bislang sehr interessant annoncieren.

Auch die Einsteigerklasse wird weiterhin angeboten. Die Klasse welche vor 3 Jahren noch eher spärlich besetzt war, konnte im vergangenen Jahr insgesamt 19 PilotInnen motivieren an den Start zu gehen. Junge Talente sollen in dieser Klasse gestärkt und behutsam aufgebaut werden um eventuell zu einem späteren Zeitpunkt in einer der etablierten Rennklassen an den Start zu gehen. Die Dauer der Teilnahme wurde auf 2 Jahre verlängert und pro Renntag werden weiterhin 2 Ausscheidungsläufe und 1 Finallauf angeboten.

Viel verspricht man sich indes von der "Offenen Klasse" welche im vergangenen Jahr eingeführt wurde, leider aber keinen Teilnehmer zählen sollte. Insgeheim geht man davon aus dass sicherlich das unklare und unvorteilhafte Regelwerk viele Interessenten abschreckte. Dies soll sich zur kommenden Saison jedoch ändern ...

Neues Rennreglement

Über den Winter wurden unzählige Stunden und Arbeit investiert um den Sport attraktiver und einfacher zu gestalten. Das Rennreglement wurde komplett überarbeitet, bekam ein komplett neues Gewand und regroupiert künftig sämtliche Rennkategorien in einem Dokument.

Zu den elementarsten Neuerungen gehören sicherlich die neugeschaffenen Teilnahmebedingungen. So ist der Besitz eines Führerscheins für sämtliche Rennklassen neuerdings nicht mehr pflichtig. Auch jungen Talenten wird die Möglichkeit geboten um ab 16 Jahren in der Einsteigerklasse teilzunehmen.

Die heisserwartete neue Version des Reglements in deutscher Fassung steht in Kürze auf der offiziellen Internetpräsenz des Stock-Car-Verbandes zum Download zur Verfügung. Eine französische Fassung soll zeitnah folgen, es wird jedoch um ein wenig Geduld gebeten.

Zusammensetzung des neuen Vorstands

Eine Reihe von Posten blieben vor der Versammlung zu besetzen. Etliche Kandidaturen wurden seitens der Vereine eingereicht.

Folgend ein Überblick über die neue Zusammensetzung:

Präsident: Marcel KIRSCH (Stock-Cars-Club Kayl)

Vize-Präsident: Roger CLEMENT (Moonshiners Racing Team)

Sekretär:	Juppy MOCKEL (Tornado Team Hamm)
Kassiererin:	Astride KIRSCH (Stock-Cars-Club Kayl)
Technischer Direktor:	Monique SEYLER (Racing Team Power Bull's)
Ersatz-Technischer Direktor:	Fränz BAUM (Stock-Cars-Club Kayl)
Technischer Sekretär:	Edouard KLEES (Les Diables Rouges Dudelange)
Ersatz-Technischer Sekretär:	Nathalie KLEES (Racing Team Power Bull's)
Rennleiter:	Steve ZEIMET (ohne Verein)
Rennleiter-Assistent:	Jacques WEILER (Stock-Cars-Club Kayl)
Ersatz-Rennleiter:	Andreas NUSSBAUM (ohne Verein)
Pressedelegierter:	Sven FRANK (Motorsportclub Kayl)
Beisitzende:	Lydiane MICHELS (Racing Team Power Bull's)
Beisitzender:	Romain ASSELBORN (Tornado Team Hamm)
Beisitzende:	Monique SCHEFFEN-KUTZNER (Les Diables Rouges Dudelange)
Beisitzender:	Willy LEDERLE (Stock-Cars-Club Kayl)

Die Kommissionen:

Zusätzlich wurden auch die einzelnen Kommissionen gewählt welche an den einzelnen Renntagen wichtiger Bedeutung zugestimmt sein soll. Die einzelnen Kommissionen werden wie folgend zusammengesetzt:

1.Jury:

Präsident: Marcel KIRSCH (Stock-Cars-Club Kayl)

Vize-Präsidentin: Pascale ANDRE-SCHUMACHER (Stock-Cars-Club Kayl)

Pistenkontrolle:

Präsident: Pierre RAACH (Les Diables Rouges Dudelange)

Vize-Präsident: Yves PASTORET (Tornado Team Hamm)

Beisitzender: Joël THEIS (Stock-Cars-Club Kayl)

Verbandsgericht:

Präsident: Claude SCHUMACHER (Racing Team Power Bull's)

Vize-Präsident: Armand MULLER (Tornado Team Hamm)

Sekretär: Joël THEIS (Stock-Cars-Club Kayl)

Wagenkontrollkommission:

Präsident: Pierre RAACH

Ausblick auf die kommende Saison

Insgesamt 7 Renntage sind vorgesehen für die 2016er Meisterschaft.

Ein vorläufiger Rennkalender ist bei den zuständigen Ministerien beantragt worden kann aber noch nicht offiziell bestätigt werden. Dieser setzt sich wie folgt zusammen:

Datum		Ort		Veranstalter
16. Mai 2016	-	Alzingen	-	Stock-Cars-Club Kayl
5. Juni 2016	-	Hellange	-	Les Diables Rouges Dudelange
19. Juni 2016	-	Alzingen	-	Motorsportclub Kayl
10. Juli 2016	-	Alzingen	-	Moonshiners Racing Team
21. August 2016	-	Buschdorf	-	F.L.S.C.
11. September 2016	-	Schuttrange	-	Tornado Team Hamm
25. September 2016	-	Buschdorf	-	Racing Team Power Bull's

Sobald die fehlenden Genehmigungen vorliegen wird man den Rennkalender zeitnah offiziell bestätigen.

Vermarktung des Sports

In Punkto Aussenarbeit ist man weiterhin sehr bemüht um den Sport dem Motorsport- und Stock-Car-Fan bestens näher zu bringen und alles Mögliche über Interna der Vereine und des Verbandes sowie dem Renngeschehen immer informativ und schnellstmöglichst mitzuteilen.

Eine komplett neugestaltete Internetseite wird in Kürze online verfügbar sein. Einzelne Arbeiten sind noch nötig ehe man dann wiederum regelmässig unter www.stock-cars.lu und im offiziellen Facebook-Blog "Stock-Cars Luxembourg" alle nötigen Nachrichten und Berichte publiziert. Weitere Details können zudem via Mail an info@stock-cars.lu nachgefragt werden.

In Erwartung einer interessanten Meisterschaft 2016

Den gesamten Winter über wird fleissig in den einzelnen Garagen der Teams und auch individuellen Fahrer gearbeitet. Man brennt förmlich darauf endlich wieder auf den unbefestigten Dirt-Tracks sich spektakuläre Duelle und Einzelkämpfe um die Krone des Stock-Car-Sports zu liefern und die Massen zu begeistern.

Ein hervorragendes Rennspektakel ist zu erwarten und ein Muss für alle Motorsport- und Automobilsportbegeisterten.

Mit sportlichen Grüßen

Sven FRANK

Pressedelegierter der Fédération Luxembourgeoise du Stock-Car

Fotos bereitgestellt von Herrn Christian BOUGARD